



Elisabeth Seidl Preis 2012

Für herausragende wissenschaftliche Arbeiten aus der Pflege

Seit über 135 Jahren ist es dem Rudolfinerhaus in Wien ein großes Anliegen, die Qualität der Pflege und im Speziellen die der Patientenorientierung in Österreich zu entwickeln. Die Pionierin der österreichischen Pflegewissenschaft Frau Prof. Dr. Elisabeth Seidl hat dieses Anliegen als langjährige Pflege- und Schuldirektorin am Rudolfinerhaus und als Wissenschaftlerin in ganz besonderer Weise unterstützt. Aus diesem Grund stiftet der „Billroth-Verein zur Förderung der Pflegeforschung am Rudolfinerhaus“ den „Elisabeth Seidl Preis“.

Mit dem Förderpreis für junge PflegewissenschaftlerInnen (Masterarbeit 1000 €, Bachelorarbeit 500 €) werden herausragende Abschlussarbeiten der Pflegewissenschaft prämiert, die die Patientenperspektive in besonderer Weise berücksichtigen.

Eingereicht werden können bis 30. März 2012 abgeschlossene Bachelor-, Master- oder Magisterarbeiten (benotet und freigegeben). Die Arbeit darf nicht an einer anderen Stelle für einen Preis eingereicht sein oder einen Preis bereits erlangt haben. Über die Verleihung des Preises entscheidet ein Kuratorium auf Vorschlag eines wissenschaftlichen Beirats.

Bewerbungsunterlagen:

- Die vollständige Arbeit in PDF-Format; falls vorhanden eine schriftliche Beurteilung.
- Eine Zusammenfassung der Arbeit (1-2 Seiten unter Berücksichtigung folgender Abschnitte: Einleitung/Hintergrund, Problemstellung, Zielsetzung, Methodik, Ergebnisse, Diskussion, Schlussfolgerungen)
- Lebenslauf

Anfragen und Einsendung der Arbeit in elektronischer Form an: pflgepreis@rudolfinerhaus.at



RUDOLFINERHAUS
Privatklinik GmbH und
Campus Rudolfinerhaus
Billrothstraße 78
1190 Wien
Tel. ++43-1-36036-6110